



MS Röd
GS Gais
GS Uttenheim
GS Oberwielenbach
GS Percha

Bruneck I
Brunico I

3-Jahresplan des Schulsprengels Bruneck 1

- Mittelschule Dr. Josef Röd in Bruneck
- Grundschule Gais
- Grundschule Uttenheim
- Grundschule Percha
- Grundschule Oberwielenbach

Beschlüsse des Lehrerkollegiums vom 27.11.2019 und des Schulrates vom 28.11.2019



MS Röd
GS Gais
GS Uttenheim
GS Oberwielenbach
GS Percha

Bruneck I
Brunico I

Inhalt

Inhalt		2
	Teil A - So sind wir	
Leitbild		4
Unser Schulsprenzel stellt sich vor		4
Mittelschule „Dr. Josef Röd“		5
1. Struktur des Unterrichtes		5
1.1. Kernunterricht		5
1.2. Wahlpflichtbereich		5
1.2.1. Kurse im Wahlpflichtbereich		5
1.2.2. Kommunikations- und Informationstechnologien		6
1.3. Lernberatung		6
1.4. Wahlangebote		6
1.5. Gemeinsam lernen am Nachmittag		6
1.6. Unterrichtsbegleitende Aktivitäten		7
1.7. Berufsorientierung		7
2. Schwerpunktrichtungen an unserer Schule		8
2.1. Klassen mit musikalischer Ausrichtung		8
2.2. Montessori-Klassen		8
2.3. Mehrsprachenmodell		9
2.4. BYOD ("Bring your own device")		9
2.5. BeweGe dich!		10
2.6. Schwerpunkt Sport		10
3. Schulbibliothek		10
Grundschule Gais		11
1. Unsere Schule stellt sich vor		11
2. Struktur des Unterrichtes		11
2.1. Kernunterricht		11
2.2. Wahlpflichtbereich		12
2.3. Wahlbereich		12
3. Schwerpunkte unserer Schule		12
3.1. Die Entwicklung an unserer Schule		12
3.2. Sprachförderung für Kinder mit Migrationshintergrund		13
Grundschule Uttenheim		13
1. Unsere Schule stellt sich vor		13
2. Struktur des Unterrichtes		13
2.1. Kernunterricht		13



MS Röd
GS Gais
GS Uttenheim
GS Oberwielenbach
GS Percha

Bruneck I
Brunico I

2.2.	Wahlpflichtangebot	13
2.3.	Wahlangebot	14
3.	Schwerpunkte unserer Schule	14
3.1.	Bewegte Schule	14
3.2.	Sprachförderung	15
3.3.	Religiöse Erziehung und Werte als Basis für Gemeinschaft	15
	Grundschule Percha	15
1.	Unsere Schule stellt sich vor	15
2.	Struktur des Unterrichtes	16
2.1.	Kernunterricht	16
2.1.1.	Kommunikations- und Informationstechnologien	16
2.1.2.	Leseförderung	16
2.1.3.	Bewegung im Unterricht	16
2.2.	Wahlpflichtbereich	17
2.3.	Wahlbereich	17
2.4.	Unterrichtsbegleitende Aktivitäten	17
3.	Schwerpunkte unserer Schule	17
	Grundschule Oberwielenbach	18
1.	Unsere Schule stellt sich vor	18
2.	Struktur des Unterrichts	18
2.1.	Kernunterricht	18
2.2.	Wahlangebot	18
	Teil B - So planen und entwickeln wir	
1.	Daten	19
2.	Aktueller Stand und Schwerpunkte	19
3.	Ressourcen - besondere Notwendigkeiten	21
	Teil C - So handeln wir	
1.	Organisationsmappe	24



MS Röd
GS Gais
GS Uttenheim
GS Oberwielenbach
GS Percha

Bruneck I
Brunico I

Teil A- So sind wir

Leitbild

Die Arbeit in unserer Schule wird von sechs Grundsätzen geleitet:

Begleitung im Leben

Unsere Schule ist ein Ort, an dem ganzheitliches Lernen und Wachsen individuell gefördert werden.

Kompetent werden

Eine Hauptaufgabe ist die Vermittlung von grundlegenden Kompetenzen wie Lesen, Schreiben, Sprechen, Rechnen, Umgang mit den Informations- und Kommunikationstechnologien, aber auch von Kompetenzen im kulturellen, kreativen und sportlichen Bereich.

Wissen erwerben

Neben diesen grundlegenden Kompetenzen erwerben die Schüler*innen auch Fachwissen und lernen dieses umzusetzen.

Soziale Kompetenzen

Soziale Kompetenzen betrachten wir neben den fachlichen als gleichwertige Bestandteile von Bildung. Emotionale Sicherheit und das Erweitern und Erwerben sozialer Kompetenzen sind uns wichtig.

Selbständigkeit

Selbständiges und eigenverantwortliches Lernen sind Voraussetzungen für lebenslanges Lernen. Wir wollen die Voraussetzungen dafür schaffen und die Leistungsbereitschaft fördern.

Lernen ist immer individuelles Lernen

Individuelles Lernen bedeutet, persönliche Lernstile, Stärken und Schwächen der einzelnen Schüler*innen zu berücksichtigen. Diesen individuellen Unterschieden werden wir durch geeignete Lehr- und Lernmethoden gerecht.

Unser Schulsprenkel stellt sich vor

Der Schulsprenkel Bruneck 1 umfasst die Mittelschule „Dr. Josef Röd“ sowie die Grundschulen Gais, Uttenheim, Percha und Oberwielenbach. An der Mittelschule werden etwa 430, an den



MS Röd
GS Gais
GS Uttenheim
GS Oberwielenbach
GS Percha

Bruneck I
Brunico I

Grundschulen um die 250 Schüler*innen unterrichtet. Um eine optimale Förderung und einen sehr gut funktionierenden Schulbetrieb kümmern sich dabei etwa

- 80 Lehrpersonen der Mittelschule,
- 40 Lehrpersonen der Grundschule,
- 4 Mitarbeiterinnen für Integration,
- 1 Sozialpädagogin.

Mittelschule „Dr. Josef Röd“

Die Mittelschule „Dr. Josef Röd“ ist neben der Mittelschule „Meusburger“ und jener der „Ursulinen“ eine der drei Mittelschulen für den Großraum des Pustertales um Bruneck.

In den letzten Jahren besuchten jeweils ca. 430 Schüler*innen unsere Schule in ca. 21 Klassen.

Damit ist die Mittelschule „Dr. Josef Röd“ eine der größten Mittelschulen des Landes Südtirol.

Mit der Größe einer Schule wächst auch die Vielfalt der Schüler*innen und damit die Herausforderung in pädagogischer und organisatorischer Sicht.

Durch eine Reihe von innovativen und effektiven Maßnahmen hat sich die Mittelschule „Dr. Josef Röd“ sehr gut positioniert.

Ein großzügiges Aus- und Umbauprogramm des alten Schulgebäudes (Baujahr 1976), das im Herbst 2009 abgeschlossen werden konnte, schafft zudem die bestmöglichen räumlichen Voraussetzungen für die Verwirklichung eines modernen Schulkonzepts.

2. Struktur des Unterrichtes

2.1. Kernunterricht

Das Ausmaß des Kernunterrichtes beträgt 33 Unterrichtseinheiten pro Woche. Die Inhalte werden aufgrund der vom Land Südtirol vorgegebenen Rahmenrichtlinien und Kompetenzprogramme für das Biennium der 1. und 2. Klasse und für die 3. Klasse von den Lehrpersonen erstellt und sind auch die inhaltliche Grundlage der Bewertung in den einzelnen Fächern.

2.2. Wahlpflichtbereich

Der Wahlpflichtbereich umfasst zwei Einheiten pro Woche. Eine Einheit wird in Form der Lernberatung angeboten, eine weitere in Form von verschiedenen Kursen, die immer dienstags stattfinden: in der 6. Stunde für die 1., in der 8. Stunde für die 2. und in der 9. Stunde für die 3. Klassen.

2.2.1. Kurse im Wahlpflichtbereich

Eine wöchentliche Stunde im Wahlpflichtbereich wird in Form von Kursen angeboten. Das Ziel besteht darin, Schüler*innen Fördermaßnahmen anzubieten und Angebote zu schaffen, die den



MS Röd
GS Gais
GS Uttenheim
GS Oberwielenbach
GS Percha

Bruneck I
Brunico I

verschiedensten Neigungen und Interessen entgegenkommen. Dabei werden die Klassenverbände aufgelöst. Das Kursangebot wechselt im Laufe eines Schuljahres viermal und umfasst jedes Mal ca. 8 Unterrichtsstunden.

2.2.2. Kommunikations- und Informationstechnologien

Ziel unserer Schule ist es, den Schüler*innen eine einheitliche Grundausbildung im Bereich der Kommunikations- und Informationstechnologie (KIT) zu bieten.

Eines der Kursangebote im Wahlpflichtbereich pro Schuljahr ist daher den Kommunikations- und Informationstechnologien (KIT) vorbehalten und wird von allen Schüler*innen besucht.

2.3. Lernberatung

Die Lernberatung findet an einer Stunde pro Woche im Klassenverband statt. Dabei werden die Schüler*innen einer Klasse von jeweils zwei Lernberater*innen begleitet. Diese sind auch Ansprechpartner der Schüler*innen in verschiedenen Angelegenheiten und begleiten sie in ihrem Lernprozess. Zudem werden im Rahmen der Lernberatung Themen, Inhalten und Anliegen aufgegriffen, die für die Klasse*n von Bedeutung sind.

Das Rahmenkonzept der Lernberatung sieht vier Bausteine vor:

- Organisations-, Lern- und Arbeitstechniken einüben
- soziales Verhalten unterstützen
- individuelles Fördern und Üben
- Lernberatung in Form von Einzelgesprächen zwischen Schüler*innen und Lehrpersonen. Die Teilnahme der Eltern an diesen Gesprächen ist möglich.

Dabei orientieren sich die Lernberater*innen an einem definierten Curriculum (auf der Homepage der Schule zu finden), allerdings werden die Inhalte der einzelnen Bausteine auch auf die Interessen und Bedürfnisse der jeweiligen Klassen abgestimmt.

2.4. Wahlangebote

Das Wahlangebot umfasst Kurse, die verschiedensten Interessen und Neigungen der Schüler*innen entgegenkommen. Die Teilnahme an Kursen im Rahmen des Wahlangebotes ist freiwillig und findet an den unterrichtsfreien Nachmittagen statt.

2.5. Gemeinsam lernen am Nachmittag

Als Unterstützung bei den Hausaufgaben und beim Lernen bieten wir für Schüler*innen zweimal pro Woche – montags und mittwochs – „Gemeinsam lernen am Nachmittag“ an. Im Rahmen von jeweils zwei Stunden können die Schüler*innen einzeln oder in kleinen Gruppen ihre Hausaufgaben



MS Röd
GS Gais
GS Uttenheim
GS Oberwielenbach
GS Percha

Bruneck I
Brunico I

machen. Dabei stehen den Schüler*innen Lehrpersonen aus Deutsch, Geschichte, Geografie, Mathematik, Naturwissenschaften, Italienisch und Englisch beratend und unterstützend zur Seite. Das Angebot kann sehr flexibel genutzt werden, die interessierten Schüler*innen können also die Termine nach Bedarf nutzen. Die Anwesenheit der Schüler*innen wird online vermerkt und kann von den Eltern jederzeit überprüft werden. Dieses Angebot der Schule ist kostenlos.

2.6. Unterrichtsbegleitende Aktivitäten

Im Laufe des Schuljahres werden von den Klassenräten Aktivitäten und Veranstaltungen geplant und durchgeführt, welche der Vertiefung und der Bereicherung des Fachunterrichtes dienen und zum sozialen Lernen in der Schulgemeinschaft beitragen. Alle Klassenräte organisieren verbindlich eine Herbstwanderung und einen Maiausflug.

Im Laufe der drei Jahre Mittelschule kann darüber hinaus eine mehrtägige Veranstaltung durchgeführt werden, sofern es die Situation in der jeweiligen Klasse sinnvoll erscheinen lässt. Zudem können mehrtägige Lehrfahrten durchgeführt werden, wenn dabei klassenbildende Initiativen zur Förderung der Sozialkompetenzen umgesetzt werden.

2.7. Berufsorientierung

Für uns ist die Berufsorientierung eine wichtige Aufgabe und ein integrierter Teil des Kernunterrichtes von der 1. Klasse an. Geplant und koordiniert wird das Anliegen der Berufsorientierung von einer Arbeitsgruppe von Lehrpersonen aus allen Zügen.

Folgende Maßnahmen zur Berufsorientierung werden im Laufe der drei Schuljahre getroffen:

- 2. Klasse: Arbeit mit der Broschüre „Zukunft im Blick“. Erster Kontakt mit der Berufsberatungsstelle.
„Open Day“ (Möglichkeiten zu verschiedenen Betriebsbesichtigungen)
- 3. Klasse: Besuch der Berufsberaterin (Beratungs- und Fragestunde, Informationsmöglichkeiten)
Arbeit mit dem „Wegweiser“
„Open Day“ (Möglichkeiten zu verschiedenen Betriebsbesichtigungen)
Schnupperbesuche an zwei weiterführenden Schulen
Besuch der „FUTURUM“ (alle zwei Jahre)



MS Röd
GS Gais
GS Uttenheim
GS Oberwielenbach
GS Percha

Bruneck I
Brunico I

2. Schwerpunktrichtungen an unserer Schule

An der Mittelschule „Dr. Josef Röd“ finden sich mehrere Schwerpunkte, wobei zwischen den sogenannten „Landesschwerpunkten“ (Musik und Montessori) und den schulintern definierten Schwerpunkten (BYOD, BeweGe dich!, Mehrsprachenmodell) unterschieden werden muss. Der wichtigste Unterschied betrifft das Ausmaß der zur Verfügung stehenden Personalressourcen: Während für die Landesschwerpunkte zusätzliche Ressourcen für Lehrpersonen vorgesehen sind, müssen die schulintern definierten Schwerpunkte weitgehend ohne zusätzliche Ressourcen auskommen.

2.1. Klassen mit musikalischer Ausrichtung

Schüler*innen mit besonderen Neigungen und Fähigkeiten im musikalischen Bereich können die Klassen mit musikalischer Ausrichtung besuchen.

In diesen Klassen wird anstelle der Wahlpflichtkurse laut Punkt 2.2.1. eine zusätzliche Musikstunde angeboten – lediglich der KIT-Kurs im Ausmaß von 8 Wochenstunden pro Schuljahr muss auch von den Schüler*innen der Musikklassen belegt werden. Ergänzt wird das Angebot durch individuellen Instrumentalunterricht am Nachmittag, wobei das betreffende Instrument aus den verfügbaren Möglichkeiten ausgewählt werden kann.

Das Bestehen einer Eignungsprüfung ist Voraussetzung für die Aufnahme in die Musikklassen.

Wenn die Anzahl der Anmeldungen die zulässige Zahl übersteigt, wird Schüler*innen aus dem Einzugsbereich der Schule der Vorrang eingeräumt.

2.2. Montessori-Klassen

Seit dem Schuljahr 2009/10 gibt es an der Mittelschule Röd den Landesschwerpunkt Montessori. Dabei werden einerseits die Schüler*innen der Montessori-Klassen der Grundschule „Josef Bachlechner“ in Bruneck übernommen, andererseits haben auch Schüler*innen aus anderen Grundschulen die Möglichkeit, in die Montessori-Klassen eingeschrieben zu werden. Dabei sind den Schüler*innen aus den Montessori-Klassen der GSD Bachlechner mindestens 50% der freien Plätze vorbehalten.

Als Grundgedanke der Montessori-Pädagogik gilt die Aufforderung „Hilf mir, es selbst zu tun!“ Der Unterricht konzentriert sich auf Schlüsselkompetenzen fürs Leben und die Entfaltung von Talenten und Begabungen. Der/die Schüler*in wird in der Freiarbeit angeleitet, eigenmotiviert, selbstgesteuert und handlungsorientiert zu arbeiten und zu lernen, indem man ihm/ihr Raum für freie Entscheidungen gibt, ihm/ihr hilft, selbstständig und selbstverantwortlich zu denken und zu handeln. „Freiheit bedeutet nicht, dass man tut, was man will, sondern Meister seiner selbst zu sein.“ Das Bildungskonzept verwendet deshalb Formen des offenen Unterrichtes, des Projektunterrichtes und der Freiarbeit. Arbeit in Freiheit funktioniert in Bindung an soziale Regeln, klare Organisationsrichtlinien und, wo notwendig, klare Strukturen. Die Lehrenden wollen das Kind zum Lernen hinführen, um sich dann zurückzunehmen und das Kind aktiv werden zu lassen und als Beobachter zu begleiten. Lehrpersonen verstehen sich als Verbündete und Helfer zur Entwicklung



MS Röd
GS Gais
GS Uttenheim
GS Oberwielenbach
GS Percha

Bruneck I
Brunico I

respektvoller, eigenständiger und ausgeglichener Persönlichkeiten. Eine positive, freudige Grundstimmung, ein bereicherndes Miteinander und ein gesundes Selbstwertgefühl werden als Basis für erfolgreiches und ganzheitliches Lernen angestrebt. Neugierde, Fantasie und Interesse des Kindes sollen durch vielfältige Möglichkeiten und schulische und außerschulische Angebote, durch eigene Versuche und Entdeckungen geweckt werden. Das Kind bestimmt vielfach selbst den Arbeitsrhythmus, den Arbeitsplatz, ob es allein oder mit Partner/n arbeiten oder lernen möchte.

In jeder Klassenstufe werden täglich zwei Stunden Freiarbeit angeboten, die übrigen Stunden stehen im Zeichen des gebundenen Unterrichtes.

Für interessierte Schüler*innen und Eltern gibt es die Möglichkeit der Hospitation im Unterricht, um einen kleinen Einblick in die Montessori-Welt zu gewinnen.

2.3. Mehrsprachenmodell

Seit dem Schuljahr 2016/17 wird an der Mittelschule "Dr. Josef Röd" ein innovatives Mehrsprachenmodell umgesetzt, deren wichtigsten Merkmale wie folgt beschrieben werden können:

- Involvierte Fächer: Deutsch, Italienisch & Englisch
- Die Schüler*innen werden von den drei Sprachlehrpersonen betreut.
- Sprachenübergreifendes Arbeiten in einem wöchentlichen Block von 3 Stunden, wobei es um die Aneignung von Sprachlernstrategien, das situationsadäquate Wechseln zwischen Sprachen und die Stärkung des Bewusstseins für den Mehrwert der Mehrsprachigkeit geht.

Ziele:

- Förderung der Mehrsprachigkeit und des adäquaten Wechselns zwischen den Sprachen
- Erhöhung der Motivation für das Erlernen von Sprachen
- Ausbau der sprachkomparatistischen Fähigkeiten
- Potenzierung der Sprachreflexion
- Verbesserung der Sozialkompetenzen
- Offenheit gegenüber fremden Kulturen

2.4. BYOD („Bring your own device“)

Seit dem Schuljahr 2017/18 wird ein innovatives Konzept im Einsatz digitaler Medien umgesetzt - da hierbei ein eigenes Gerät der Schüler*innen erforderlich ist, trägt das Projekt den Titel "BYOD" (Bring your own device, zu Deutsch: Bring dein eigenes Gerät mit). Es geht hierbei vor allem um einen flexiblen und situationsabhängigen Einsatz von digitalen Medien und damit um eine interessante Erweiterung des Methodenspektrums im Unterricht.

Die mobilen Geräte bieten vielfältige Möglichkeiten, das Lernen individueller und kollaborativer zu gestalten und die Kompetenzerweiterung in den Bereichen Kreativität, Problemlösung, Kommunikation, kritisches und selbstgesteuertes Denken laufend und progressiv zu fördern.

Das Gerät muss von den Schüler*innen nach Kaufvorgabe der AG BYOD angekauft werden. Die geeignete Infrastruktur wird von der Schule vorgesehen.



MS Röd
GS Gais
GS Uttenheim
GS Oberwielenbach
GS Percha

Bruneck I
Brunico I

2.5. BeweGe dich!

Ab dem Schuljahr 2018/19 wird unter dem Titel "BeweGe dich! - Gesundheit für dich (und mich)" ein Projekt zur Gesundheitsförderung umgesetzt. Dabei wird in verschiedenen Fächern zu Themen der Gesundheitsförderung gearbeitet, die sich im Wesentlichen auf die beiden Säulen Bewegung und Ernährung stützen - so z. B. werden interessante Sportprojekte (Yoga, Kneippen, Functional Intense Training, Hochseilgarten) angeboten, es gibt aber auch viele Einblicke in die Welt der Nahrungsmittel (Produktion und Verarbeitung, Nährstoffe, Gesundheitswert).

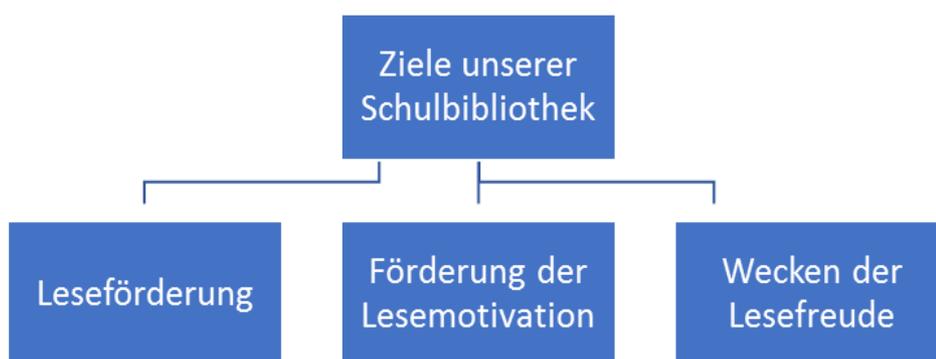
2.6. Schwerpunkt Sport

Im Schuljahr 2020/21 wird in einem eventuellen 8. Klassenzug der Sportunterricht potenziert, wobei einerseits eine quantitative Anpassung des BuS-Unterrichtes (Erhöhung des Wochenstundenkontingentes für Bewegung und Sport auf 3 Einheiten) und andererseits eine Implementierung von Sportprojekten vorgenommen wird. Die notwendige Umschichtung von Unterrichtsstunden betrifft folgende Fächer bzw. Fachbereiche: 1 Wochenstunde von Mathematik/Naturkunde in der 1. Klasse, 1 Wochenstunde von Italienisch in der 2. Klasse, 1 Wochenstunde von Geschichte/Geografie in der 3. Klasse.

3. Schulbibliothek

Die Mittelschulbibliothek hat den Auftrag Medien zur Vertiefung der Unterrichtsinhalte, Freizeitlektüre sowie Materialien zur Unterrichtsvorbereitung für Lehrpersonen anzubieten und deren Ausleihe zu tätigen. Regelmäßig sollen aktuelle und qualitativ hochwertige, zum Lehrstoff passende, leseanregende und altersgerechte Medien für Schüler*innen und Lehrpersonen in den drei Unterrichtssprachen ausgewählt und angeboten werden.

Schwerpunkt des Bestandes sind die Belletristik und Sachliteratur für Jugendliche. Neben einem aktuellen, vielfältigen und qualitativ hochwertigen Bücherbestand baut die Bibliothek auch den Bestand an audiovisuellen Medien (Hörbücher und Filme) und der Klassensätze aus. Auch ein ausgewähltes Angebot an Zeitschriften und Spielen steht den Nutzern zur Verfügung, neben verschiedenen Integrationsmedien.





MS Röd
GS Gais
GS Uttenheim
GS Oberwielenbach
GS Percha

Bruneck I
Brunico I

durch geeignete, regelmäßig durchgeführte Aktivitäten, wie zum Beispiel Bibliotheksstunden, Buchvorstellungen, Beratung bei der Buchauswahl, Begegnungen mit Autoren. Präsentationen der Neuankäufe, themenbezogene Ausstellungen, Bücherkisten und Klassenlektüren sind fixer Bestandteil des Angebotes.

Orientierung in der Schulbibliothek: Die Schüler*innen sollen sich in der Bibliothek orientieren und gezielt Bücher und Medien auswählen können. Allen Schüler*innen der ersten Klassen wird eine Einführung in den Bestand und in die Systematik sowie in den Bibliothekskatalog angeboten. Gezielte Übungen zur richtigen Nutzung der Bibliothek werden in Zusammenarbeit mit den Lehrpersonen erarbeitet und in das Unterrichtsgeschehen (u. a. Wahlpflichtfach) integriert.

Unser bibliotheksdidaktisches Konzept weiter zu vertiefen und zu versuchen neben den literarischen Fächern auch andere Fächer in die Bibliotheksarbeit mit einzubeziehen ist ein weiteres Ziel. So möchten wir versuchen Teilaspekte des schulischen Bildungsprogramms (Dreijahresplan), wie zum Beispiel die Recherche, eigenverantwortliches Arbeiten, Teamfähigkeit und Einsatz der neuen Medien, verstärkt in der Schulbibliothek umzusetzen. Für alle drei Schulstufen werden Recherchearbeiten angeboten, bei denen es um die Vermittlung von Lese-, Informations-, Medien- und Methodenkompetenz geht.

Grundschule Gais

1. Unsere Schule stellt sich vor

Im Schuljahr 2016/17 wurde die GS Gais neu erbaut bzw. saniert und modernisiert. Die funktionale Architektur entspricht den aktuellen pädagogisch-didaktischen Grundsätzen. Im Gebäude befinden sich lichtdurchflutete Regel- und Spezialklassen sowie eine einladende Bibliothek. Selbstverständlich wird auch die digitale Wissensvermittlung im Unterricht praktiziert. Um diese Form der Kommunikation zu erlernen, gibt es für die Schüler*innen eine Computer-Klasse, die mit zeitgemäßen Geräten und modernen Software bestückt ist. Auch die Kreativität kommt an unserer Schule nicht zu kurz – dabei unterstützt uns der Kunstraum, welcher jedoch noch mit zweckmäßigen Gerätschaften und Einrichtungsgegenständen ergänzt werden muss. Sport, Spiel und Spaß werden in der großen Turnhalle wöchentlich ge- und erlebt.

2. Struktur des Unterrichtes

2.1. Kernunterricht

Der Kernunterricht ist und bleibt unser großer Schwerpunkt und unsere Hauptaufgabe im täglichen Unterricht. Wir Lehrpersonen bemühen uns, den Kindern in den einzelnen Fächern des Hauptunterrichts eine gute Grundausbildung zu vermitteln und sie ihrem Leistungsstand



MS Röd
GS Gais
GS Uttenheim
GS Oberwielenbach
GS Percha

Bruneck I
Brunico I

entsprechend zu fördern. Jede Lehrperson bereitet ihren Unterricht intensiv vor und bemüht sich, ihn ganzheitlich und kindorientiert zu gestalten.

2.2. Wahlpflichtbereich

Die Angebote im Wahlpflichtbereich dienen der Vertiefung des Kernunterrichtes, der Begabtenförderung und dem Aufholen von Lernrückständen. Deshalb fließen vielfältige Aspekte in die Wahlpflichtangebote ein, welche das Interesse der Kinder in alle Richtungen wecken und fördern sollen. Eine Stunde im Bereich des Wahlpflichtangebots wird im Fach Bewegung und Sport aufgefangen. In einer zweiten Stunde setzen sich die Schüler*innen im aufgelösten Klassenverband in Kleingruppen mit Aufgaben auseinander, die den Kernunterricht ergänzen und altersdurchmischtes Lernen ermöglichen.

Die Wahlpflichtangebote erstrecken sich nach Bedarf über kürzere oder längere Zeiträume, werden in Kleingruppen durchgeführt und finden für die 2. bis 5. Klassen einmal wöchentlich statt.

2.3. Wahlbereich

Der Wahlbereich ergänzt den Kernunterricht, erweitert das Bildungsprofil unserer Schule und bereichert das Bildungsangebot, und die vielen praxisbezogenen Aktivitäten sollen den Teilnehmer*innen helfen, sich in der Realität des Lebens zurechtzufinden und persönliche Erfahrungen zu sammeln. Er umfasst Angebote, die den verschiedensten Interessen und Neigungen der Schüler*innen entgegenkommen. Diese können freiwillig aus diesem Angebot – unabhängig vom Kernunterricht – auswählen, was ihren individuellen Neigungen, Interessen und Begabungen entspricht und erwerben dadurch ein breiteres Bildungsniveau, das über die Angebote im Pflichtunterricht hinausgeht.

Vielfältige Bereiche werden dabei berücksichtigt. Die Wahlangebote werden an Nachmittagen, vorzugsweise am Donnerstag, abgehalten und erstrecken sich über kürzere oder längere Zeiträume. Das Lehrerkollegium der GS Gais erstellt eine Übersicht an Kursen, von der die Schüler*innen auswählen können. Die Zuteilung zu den Kursen nehmen die Lehrpersonen vor.

3. Schwerpunkte unserer Schule

3.1. Die Entwicklung an unserer Schule

Da der/die Schüler*in seinen/ihren bzw. seinen Aufnahmeprozess ständig erweitert und über fünf Jahre an unserer Schule verschiedene Entwicklungsstufen durchlebt, wird großes Augenmerk auf die Schlüsselkompetenzen im Regelunterricht gelegt:

- ⇒ Lernen um zu lernen
- ⇒ Projekte ausarbeiten
- ⇒ Probleme lösen
- ⇒ Verbindungen und Verknüpfungen individualisieren
- ⇒ Informationen anbieten und interpretieren



MS Röd
GS Gais
GS Uttenheim
GS Oberwielenbach
GS Percha

Bruneck I
Brunico I

- ⇒ Kommunizieren in drei Sprachen (Deutsch, Italienisch und Englisch). Nicht unwesentlich ist, dass Kenntnisse in den Landessprachen auch Kontakte zu den Nachbarprovinzen erleichtern. Der Sprachunterricht bietet die Möglichkeit, wichtige Kompetenzen in der Erst-, Zweit- und Fremdsprache zu vertiefen und zu erweitern – in diesem Zusammenhang werden regelmäßig Förderkurse in Italienisch angeboten.
 - ⇒ Zusammenarbeiten und teilnehmen
 - ⇒ Verantwortlich und autonom handeln
- Für die Entwicklung eines sozialen Lebens innerhalb und außerhalb der Schule sind diese Kompetenzen als Basis der einzelnen Fächer zu verstehen.

3.2. Sprachförderung für Kinder mit Migrationshintergrund

Damit es den Kindern mit Migrationshintergrund leichter fällt, bei uns „Wurzeln zu schlagen“, werden diesen die hiesigen Sprachen, Kultur, Natur und Sport in intensiven und differenzierenden Einheiten nähergebracht. Dazu werden auch der Kontakt und die Zusammenarbeit zwischen Familie/n und Lehrpersonen gepflegt. Nur so wird ein bewusstes und hilfreiches soziales Netz aufgebaut und aufrecht erhalten.

Grundschule Uttenheim

1. Unsere Schule stellt sich vor

Die Grundschule Uttenheim ist eine fünfklassige Schule. Unsere Schule bietet Raum für Kreativität, Selbstständigkeit und achtsame Begegnung. Unsere Arbeit ist auf eine umfassende Entfaltung der Persönlichkeit ausgerichtet und wir möchten bei den Schüler*innen innere Ausgeglichenheit, soziale Fähigkeiten, vernetztes Denken und Handeln, Wissen und Selbstständigkeit aufbauen und entwickeln.

2. Struktur des Unterrichtes

2.1. Kernunterricht

Der Kernunterricht ist und bleibt unser großer Schwerpunkt und unsere Hauptaufgabe im täglichen Unterricht. Wir Lehrpersonen bemühen uns, den Kindern in den einzelnen Fächern des Kernunterrichts eine gute Grundausbildung zu vermitteln und sie ihrem Leistungsstand entsprechend zu fördern. Jede Lehrperson bereitet ihren Unterricht intensiv vor und bemüht sich, ihn ganzheitlich und kindorientiert zu gestalten.

2.2. Wahlpflichtangebot

Die Angebote im Wahlpflichtbereich dienen der Vertiefung des curricularen Unterrichts, der Begabtenförderung und dem Aufholen von Lernrückständen. Einerseits hat ein Anteil des



MS Röd
GS Gais
GS Uttenheim
GS Oberwielenbach
GS Percha

Bruneck I
Brunico I

Wahlpflichtangebotes zum Ziel, die Sprachkompetenz der Schüler*innen in den verschiedenen Bereichen – Lesefertigkeit, kreatives Schreiben, Rechtschreibung, Umgang mit Nachschlagewerken, Rollenspiele, u. Ä. m. zu fördern. Andererseits werden auch im mathematischen, im naturwissenschaftlichen und im musischen Bereich Förder- und Stützprogramme angeboten.

Die Wahlpflichtangebote werden in sechs Blöcke eingeteilt, die sich jeweils über ca. 2 Monate erstrecken. Die Schülergruppen sind kleiner als die normalen Klassen und umfassen ca. 8 - 10 Kinder. In der Auswahl der Angebote stehen die Lehrpersonen beratend zur Seite, wobei die Kinder sich zu Hause mit ihren Eltern für drei Angebote entscheiden. Je nach Möglichkeit und Bedürfnissen teilen die Lehrpersonen die Gruppen ein.

2.3. Wahlangebot

Wahlfächer bereichern das Bildungsangebot der Schule und verleihen ihr eine individuelle Note. Sie dienen der Förderung der Kreativität, der Sozialisation und der Wissenserweiterung. Lehrpersonen und bei Bedarf Experten bringen ihr Wissen, ihre besonderen Neigungen und ihr Engagement ein, um den Schüler*innen ein ausgewogenes Programm zu bieten. Die Schüler*innen können freiwillig aus diesem Angebot – unabhängig vom Kernunterricht – auswählen, was ihren individuellen Neigungen, Interessen und Begabungen entspricht und erwerben dadurch ein breiteres Bildungsprofil, das über die Angebote im Kernunterricht hinausgeht. Vielfältige musische Bereiche, jahreszeitliche Themen und Sportangebote werden besonders berücksichtigt. Die Wahlangebote werden an Nachmittagen, vorzugsweise am Donnerstag, abgehalten und erstrecken sich über kürzere oder längere Zeiträume. Das Lehrerkollegium der GS Uttenheim erstellt einen Katalog an Kursen, von dem die Schüler*innen auswählen können. Die Zuteilung zu den Kursen nehmen die Lehrpersonen vor.

3. Schwerpunkte unserer Schule

Neben den oben genannten pädagogischen Leitzielen und Maßnahmen der Umsetzung machen folgende Schwerpunkte unsere Schule zu dem, was sie ist. Mit diesen Schwerpunkten geben wir unserer Schule ein Profil und orientieren unsere pädagogische Arbeit sowie verschiedene Projekte und Aktionen daran.

3.1. Bewegte Schule

Bewegung wird an der Grundschule Uttenheim großgeschrieben. Wir wollen den schulischen Alltag durch Sport und Bewegung auflockern, den Kindern verschiedene Bewegungsangebote bieten und sie zu mehr Bewegung in ihrem oft bewegungsarmen Alltag anspornen. Bewegung fördert Ausdauer, Kraft und Beweglichkeit und erschließt koordinative Sicherheit für den Alltag. Sie trägt zu Gesundheit und Wohlbefinden der Schüler*innen bei. Jede*r Schüler*in soll Bewegung, Spiel und Sport als attraktive und lebensbereichernde Form menschlichen Handelns erfahren. Der Unterricht soll durch Bewegung und Entspannung strukturiert und aufgelockert werden. Dies geschieht durch verschiedene Schwerpunkte:



MS Röd
GS Gais
GS Uttenheim
GS Oberwielenbach
GS Percha

Bruneck I
Brunico I

- Projektangebote im Bereich Bewegte Schule
- Schulkurzturnen
- Bewegte Pause
- Wahlangebote im Bereich Sport und Bewegung
- Schulsporttage

3.2. Sprachförderung

Die sprachliche Bildung trägt wesentlich zum Denken und zur Formung der Persönlichkeit bei und hilft, sich Wissen anzueignen, sich mit anderen zu verständigen und sich allgemein einen Zugang zur Welt zu eröffnen.

Wir bemühen uns im Unterricht konsequent die Hochsprache zu verwenden. Leseförderung, Grammatik, Sprachübungen usw. werden im Unterricht ernst genommen und durch gezielte Angebote im Wahlpflichtbereich ergänzt.

3.3. Religiöse Erziehung und Werte als Basis für Gemeinschaft

Wir bemühen uns an unserer Schule auch um eine ganzheitliche Erziehung, welche den Kindern Werte für das Zusammenleben und Antworten auf Sinnfragen vermitteln will und ihnen wertvolle Traditionen erlebbar machen kann. Aus gemeinschaftlichen Erfahrungen und Feiern erwachsen Werte und Kompetenzen für das Leben. Wir feiern gemeinsam verschiedene religiöse Feste und Zeiten, erleben den Advent als Zeit der Stille mit wöchentlichen gemeinsamen Adventfeiern mit der ganzen Schulgemeinschaft und wir beginnen und beenden auch das Schuljahr mit einem Gottesdienst, der von Schüler*innen und Lehrpersonen vorbereitet und mitgestaltet wird. Aus diesen gemeinschaftlichen Erfahrungen erwachsen Werte und Kompetenzen für das Leben.

Grundschule Percha

1. Unsere Schule stellt sich vor

Die fünfklassige Grundschule Percha liegt in Unterwielenbach und wird von Kindern aus Percha/Unterwielenbach und aus den Fraktionen Wielenberg, Aschbach und Nasen/Litschbach besucht. Sie verfügt über gute räumliche Voraussetzungen, die Klassenräume sind zweckmäßig eingerichtet und lichtdurchflutet. Dies trägt zu einer angenehmen Lernatmosphäre und einem gelingenden Lernen bei. Neben den Klassen- und Ausweichräumen und den Lernecken in den Gängen sind im Schulgebäude eine Turnhalle, eine gut ausgestattete Kochecke, ein Musik- und Bewegungsraum sowie ein PC-Raum untergebracht. Die öffentliche Bibliothek befindet sich im Nebengebäude und ist durch eine Verbindungstür von der Schule aus zugänglich und für die einzelnen Klassen auch außerhalb der Öffnungszeiten jederzeit nutzbar.

Unsere Schule stellt die hier lehrenden und lernenden Menschen mit ihren Fähigkeiten, Interessen und Entwicklungsmöglichkeiten in den Mittelpunkt.



MS Röd
GS Gais
GS Uttenheim
GS Oberwielenbach
GS Percha

Bruneck I
Brunico I

Wir begegnen uns freundschaftlich und tragen gemeinsam Verantwortung für unser Zusammenleben. Wir nehmen uns Zeit für persönliche Gespräche und bemühen uns um faire und gemeinschaftsfördernde Konfliktlösung.

2. Struktur des Unterrichtes

2.1. Kernunterricht

Der Kernunterricht ist der zentrale Schwerpunkt und somit Hauptaufgabe an unserer Schule. In einem positiven Arbeitsklima geben wir den Schüler*innen die Möglichkeit entsprechende kognitive, emotionale und soziale Kompetenzen zu erwerben und sich somit die wichtigsten Grundkenntnisse der Kulturtechniken anzueignen. Dabei gehen wir ganzheitlich vor, achten auf eine angenehme Atmosphäre sowohl für den Einzelnen als auch für die Gruppe. Wir legen Wert auf Förderung der Eigeninitiative und bemühen uns, durch handelndes Tun die natürliche Neugier und die Freude am Lernen zu erhalten.

2.1.1. Kommunikations- und Informationstechnologien

Seit dem Schuljahr 2018/19 sind alle Klassen mit PC und Beamer ausgestattet, in einem Klassenraum wurde eine digitale Tafel angebracht und die Anzahl der PCs im Computerraum wurde erhöht, sodass jede*r Schüler*in einen eigenen Arbeitsplatz hat. Computer und Internet sind eines unter vielen Lehr- und Hilfsmitteln im täglichen Unterricht. Ziel ist es, die Schüler*innen dazu zu befähigen, die digitalen Medien selbständig für das eigene Lernen zu nutzen, Informationen zu finden, auszuwählen, zu verarbeiten und mit Hilfe der digitalen Medien zu präsentieren. In Zusammenarbeit mit dem Elternhaus streben wir einen sinnvollen und verantwortungsbewussten Umgang mit den neuen Kommunikations- und Informationstechnologien an.

2.1.2. Leseförderung

Lesen gehört zu den Schlüsselkompetenzen in unserer Gesellschaft und ist in allen Fächern die Voraussetzung für das Lernen. Aus diesem Grund sind uns die Leseförderung und der Aufbau von Lesestrategien ein großes Anliegen. Lesen darf nicht nur das Fach Deutsch betreffen, Leseförderung ist Aufgabe aller Unterrichtsfächer und auch des Elternhauses.

2.1.3. Bewegung im Unterricht

Die Tatsache, dass Bewegung förderlich für das Lernen ist, wird inzwischen von einer Vielzahl von Studien belegt. Um das Bewegungsangebot unserer Schüler*innen zu fördern, setzen wir Lehr- und Lernformen ein, die Haltungswchsel und Bewegung ermöglichen (Arbeit an Stationen, Werkstattarbeit, Lerneckeln ...). Zudem wird täglich am frühen Vormittag Zeit für eine Bewegungspause im Rahmen der Kernunterrichtszeit eingeplant. Das großzügige Schulareal bietet bei der großen Pause Gelegenheit zum Laufen und zum Fußballspielen.



MS Röd
GS Gais
GS Uttenheim
GS Oberwielenbach
GS Percha

Bruneck I
Brunico I

2.2. Wahlpflichtbereich

Der Bedeutung von „Bewegung und Sport“ Rechnung tragend, wird wöchentlich eine Stunde des Wahlpflichtbereichs in sportliche Aktivitäten investiert.

Die zweite Stunde wird in Form von klassen- und fächerübergreifenden Projektwochen bzw. Projekttagen angeboten. Dabei werden Themen aufgegriffen, die den Kernunterricht ergänzen und vertiefen und/oder Arbeitsschwerpunkte der Schulgemeinschaft zum Inhalt haben. Im Rahmen dieser Projekttage wird die Möglichkeit geboten, das individuelle Bildungsguthaben zu nutzen.

Die im Wahlpflichtbereich erworbenen Kompetenzen werden bewertet.

2.3. Wahlbereich

Das Angebot im Wahlbereich findet blockweise, möglichst an Donnerstagen nachmittags statt. Die Inhalte orientieren sich an den Interessen, Neigungen und Bedürfnissen der Schüler*innen und berücksichtigen die personellen Ressourcen des Lehrpersonals. Zu Schulbeginn wird den Familien das Angebot im Wahlbereich für das gesamte Schuljahr bekannt gegeben. Die Eltern wählen gemeinsam mit ihren Kindern aus den fakultativen Kursen. Nach erfolgter Meldung ist die Teilnahme verpflichtend. Die im Wahlbereich erworbenen Kompetenzen werden bewertet.

2.4. Unterrichtsbegleitende Aktivitäten

Im Laufe des Schuljahres werden Aktivitäten und Veranstaltungen geplant und durchgeführt, welche der Vertiefung und Bereicherung des Fachunterrichtes dienen und zum sozialen Lernen in der Schulgemeinschaft beitragen. Neben dem Herbst- und Maiausflug werden Lehrausgänge im Dorf oder in der näheren Umgebung sowie Theater- und Museumsbesuche gemacht.

Sofern es für die Klasse als sinnvoll erachtet wird, werden auch mehrtägige Lehrfahrten durchgeführt (Bürgerhof, Erlebnisschule Langtaufers, Abenteuerschule Ahrntal, Erlebnisschule GrandHotel Toblach). Im Rahmen eines Sprachförderprojektes nehmen die Schüler*innen der 5. Klasse mit ihrer italienischen Partnerklasse an der Sprachwoche „Settimana Azzurra“ in Cesenatico teil.

3. Schwerpunkte unserer Schule

Besonderes Augenmerk möchten wir im Dreijahreszeitraum 2020/21 bis 2022/23 auf die „Persönlichkeitsbildung“ unserer Schüler*innen, auf „Bewegung und Sport“ sowie auf das Thema „Natur erleben – Umwelt schützen“ legen.



MS Röd
GS Gais
GS Uttenheim
GS Oberwielenbach
GS Percha

Bruneck I
Brunico I

Grundschule Oberwielenbach

1. Unsere Schule stellt sich vor

Unsere Schule stellt die Menschen mit ihren Fähigkeiten, Interessen und Entwicklungsmöglichkeiten in den Mittelpunkt dieser Lebens- und Lernwelt.

Dabei achten wir auf eine Atmosphäre von Geborgenheit und Stimmigkeit sowohl für die Einzelnen als auch für die Gruppen. Dies gilt auch gegenüber allen Menschen, mit denen wir gemeinsame Anliegen haben und zusammenarbeiten.

Besonders wichtig ist uns ein wertschätzendes und soziales Miteinander, das situationsbedingt Nähe und Distanz zulässt und aushält, und die Bedürfnisse Einzelner und die Gruppenbedürfnisse ernstnimmt und ausbalanciert. Das gilt für Kinder wie für Erwachsene an dieser Schule.

Eine kleine Schule hat den Vorteil, dass jüngere Kinder nahezu automatisch von älteren unterstützt werden und jedes Kind im Laufe der Schuljahre mit der Rolle des Führenden und des Geführten experimentieren kann. Dabei entwickeln sie fast zwangsläufig empathische Fähigkeiten und lernen, aufeinander zuzugehen, sich aufeinander einzustellen und voneinander zu lernen.

Da an unserer Schule mehrere Klassen einen Klassenverband bilden (Abteilungsunterricht), ist eine Vielfalt von Methoden eine grundlegende Voraussetzung, Lernziele und wichtige Kompetenzen zu erreichen.

2. Struktur des Unterrichtes

2.1. Kernunterricht

Der Kernunterricht ist die zentrale Struktur unserer Schule. In den Fächern Deutsch, Mathematik, GGN, Italienisch, Englisch, Religion, Musik, Sport und Kunst/Technik versuchen die Lehrpersonen den Schüler*innen eine bestmögliche Grundausbildung durch individuelle Förderung und ganzheitliche Lernmöglichkeiten zu gewährleisten. Im Kernunterricht wird versucht durch eine angemessene Methodenvielfalt der jeweiligen Lehrpersonen eine positive Entwicklung im Lernweg einer/eines jeden Schülers/Schülerin zu erreichen sowie durch gezielten Teamunterricht zu stützen. Auch werden teilweise fächerübergreifende Themen behandelt und in altersdurchmischten Gruppen ausgearbeitet.

2.2. Wahlangebot

Die Wahlangebote ergänzen den Kernunterricht vor allem in den Bereichen Kunst, Musik, Technik und KIT, um den musischen-künstlerischen Bereich sowie den IT-Bereich aufzuwerten. Sie werden an den Donnerstagnachmittagen angeboten, an denen kein verpflichtender Kernunterricht stattfindet.



MS Röd
GS Gais
GS Uttenheim
GS Oberwielenbach
GS Percha

Bruneck I
Brunico I

Teil B – So planen und entwickeln wir

1. Daten

In erster Linie beziehen wir uns auf Beobachtungen der Schüler*innen, Gespräche im Klassenrat, die Auswertung von gemeinsamen Aktionen, Rückmeldungen, Arbeitsergebnissen und Lernzielkontrollen. Darüber hinaus erheben die Schulstellen des SSP Bruneck 1 die qualitätsrelevanten Daten zum einen über standardisierte Testverfahren (*Kompetenztests und INVALSI*), zum anderen über interne Testverfahren sowie über Formen der internen Evaluation. Auch die zunehmende Verankerung und Nutzung der kollegialen Hospitation spielen eine wichtige Rolle in der Einschätzung bestehender Kompetenzen und in der Aufweisung von Entwicklungsmöglichkeiten.

2. Aktueller Stand und Schwerpunkte

Unter Berufung auf die relevanten Daten weisen die Schulstellen des SSP Bruneck 1 sehr hohe Qualitätsstandards auf.

Um diese zu festigen und weiter zu entwickeln, sind folgende Zielsetzungen von Bedeutung:

Ziele	Maßnahmen
Förderung der Sprach- und Lesekompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> ⇒ Initiativen der Bibliothek ⇒ Gemeinsame Initiativen im Bibliotheksdienst ⇒ Mehrsprachenmodell an der MS „Dr. Josef Röd“ ⇒ Theaterpädagogische Angebote ⇒ Gemeinsame Feste und Feiern ⇒ Angebote im Wahlpflichtbereich ⇒ Fächerübergreifender Sprachunterricht (L2) ⇒ „Gemellaggio“ der GS Percha mit der italienischen Grundschule ⇒ Sprachförderung für Kinder mit Migrationshintergrund
Optimierung der Inklusion	<ul style="list-style-type: none"> ⇒ Geeignete Fortbildungsangebote ⇒ Klare Vermittlung einer entsprechenden Haltung durch die SFK und Unterstützung geeigneter Initiativen ⇒ Regelmäßige Thematisierung im Rahmen der KR ⇒ Installation und Ausbau eines Systems der Früherkennung und Frühförderung ⇒ Austausch mit Delegationen ⇒ Kooperation mit „Villa Winter“, Sozialdienst, Fachambulanz EOS und psychologischem Dienst



MS Röd
GS Gais
GS Uttenheim
GS Oberwielenbach
GS Percha

Bruneck I
Brunico I

	<ul style="list-style-type: none"> ⇒ Installation eines Unterstützungssystems für Schüler*innen mit Migrationshintergrund ⇒ Individualisierung und Personalisierung des Unterrichtes ⇒ Heterogenität der Klassen in Unterrichtsverfahren berücksichtigen
Ausbau methodischer Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> ⇒ Stärkung und Unterstützung der kollegialen Hospitation ⇒ Geeignete Fortbildungsangebote ⇒ Lehrpersonen mit speziellen Kompetenzen als Multiplikatoren ⇒ Umsetzung des kooperativen Lernens ⇒ Persönliche Lektüre ⇒ Diskussion und Gespräche im Kollegium
Umgang mit Verhaltensauffälligkeiten	<ul style="list-style-type: none"> ⇒ Einstellung einer Sozialpädagogin im Ausmaß von 33 Wochenstunden ⇒ Umsetzung flexibler Unterrichtsmodelle und Stundenpläne ⇒ Kooperation mit Sozialdiensten und UFO-Projekt „Sommerbeschäftigung“ ⇒ Fortbildungen in diesem Bereich ⇒ Nutzung des Teamunterrichtes und kollegiale Unterstützung
Gesunde Schule für alle	<ul style="list-style-type: none"> ⇒ Zentrale und nachhaltige Vereinbarungen treffen ⇒ Nach Notwendigkeit: Organisation und Durchführung von Supervision ⇒ Kooperation mit dem PBZ, Bereich Gesundheitsförderung ⇒ Konzept und Umsetzung Sexualerziehung an der MS ⇒ Verschiedene jährliche Projekte und Schwerpunkte in diesem Bereich ⇒ Erhöhung des Sportunterrichtes an der Grundschule im Wahlpflichtbereich ⇒ Schwerpunkte „BeweGe dich!“ im D-Zug und Sportpotenzierung im G-Zug ⇒ Soziales Lernen ⇒ Beratungsangebote im Rahmen der ZIB-Stelle
Förderung und Ausbau von Netzwerken	<ul style="list-style-type: none"> ⇒ Mitglied im Schulverbund ⇒ Teilnahme an verschiedenen Initiativen (z. B. zur Leseförderung – „Bibliotheksdienst“ mit dem SSP Bruneck 2 und der GSD Bachlechner) ⇒ Kooperation mit dem PBZ Pustertal ⇒ Kooperation mit dem Sprachenzentrum ⇒ Zusammenarbeit mit verschiedenen Institutionen und



MS Röd
GS Gais
GS Uttenheim
GS Oberwielenbach
GS Percha

Bruneck I
Brunico I

	Vereinen im Dorf und darüber hinaus
Motivation der Schüler*innen	<ul style="list-style-type: none"> ⇒ Methodenvielfalt, abwechslungsreicher Unterricht ⇒ Stärkung der Beziehung Schüler – Lehrer, z. B. über die Partizipation in der Auswahl einiger Inhalte ⇒ Systematische und ansprechende Gestaltung des Wahlpflichtbereiches ⇒ Planung und Durchführung ansprechender Wahlangebote ⇒ Gemeinsame Feiern ⇒ Einsatz digitaler Medien als Arbeitswerkzeug
Beratung und Unterstützung von Schüler*innen	<ul style="list-style-type: none"> ⇒ Lernberatungssystem an der MS Röd ⇒ Beratungsstunden der Sozialpädagogin ⇒ Nachmittagsbetreuung / Hausaufgabenhilfe an der MS Röd ⇒ Teamunterricht ⇒ Gezielte Förderung im Wahlpflichtbereich ⇒ Gespräche mit Eltern, einzelnen Schüler*innen und im Klassenverband ⇒ ZIB-Angebote
Förderung von Offenheit und Innovationsbereitschaft der Schule	<ul style="list-style-type: none"> ⇒ Unterstützung von neuen Initiativen (z. B. didaktische Projekte, Musikprojekte, neue Unterrichtsmodelle) ⇒ Aufnahme von Praktikant*innen – auch aus dem Ausland ⇒ Kooperation mit Expert*innen ⇒ Zusammenarbeit mit Vereinen und Verbänden
Systematische Implementierung von internen Evaluationsmaßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> ⇒ AG Evaluation ⇒ Jährliche umfassende Evaluation eines Jahresthemas ⇒ Finden von ökonomischen und effizienten Lösungen für Evaluationsmaßnahmen
Förderung im Bereich „Neue Medien“ und Technologien	<ul style="list-style-type: none"> ⇒ Sinnvoller Umgang mit den neuen Informationstechnologien ⇒ Einführung in die Welt der Programmiersprache (Lego WeDO) ⇒ Schwerpunkt „BYOD“

3. Ressourcen – besondere Notwendigkeiten

Mit folgenden Tätigkeiten, Projekten und Modellen ist ein erhöhter personeller und finanzieller Ressourcenbedarf verbunden:

Tätigkeit, Projekt, Modell	Grund	Art der Ressource	Anmerkungen
Landesschwerpunkt Montessori an der MS Röd	Freiarbeit & Planung, Projekte	personell & finanziell	bewährtes Modell



MS Röd
GS Gais
GS Uttenheim
GS Oberwielenbach
GS Percha

Bruneck I
Brunico I

Landesschwerpunkt Musik an der MS Röd	Instrumentalunterricht & Musikprojekt	personell & finanziell	bewährtes Modell
Mehrsprachenmodell an der MS Röd	Planung & ein wöchentlicher dreistündiger Block, an dem 3 Lehrpersonen anwesend sind	personell	bewährtes Modell, Weiterführung des Mehrsprachemodells an der GSD Bachlechner
BYOD-Modell an der MS Röd	Arbeit mit Chromebooks	finanziell	Leih- bzw. Ersatzgeräte, notwendige Infrastruktur
Schwerpunkt „BeweGe dich!“ an der MS Röd	gemeinsames & gesundes Kochen sowie Bewegungsmodelle	personell & finanziell	Ankauf von Lebensmitteln und notwendigen Geräten, Beauftragung externer Referentinnen und Referenten
Schwerpunkt Sport an der MS Röd	Projekte im Bereich Sport und Bewegung, nach Notwendigkeit gruppenteiliger Unterricht	personell & finanziell	Beauftragung externer Referent*innen, Eintritte in Sport-Strukturen, Ausrüstungsgegenstände
Bibliothek MS Röd	Beratung, Planung und Wartung, Sicherung eines aktuellen Bestandes	personell & finanziell	hauptberufliche Bibliothekarin, Teilfreistellung für Bibliotheksleitung, für Ankauf neuer Medien
Nachmittagsbetreuung an der MS Röd	Anwesenheit von je 4 Lehrpersonen montags und mittwochs	personell	starke Nutzung durch die Schüler*innen
Lernberatung an der MS Röd	gleichzeitige Anwesenheit von je 2 Lehrpersonen in einer Wochenstunde pro Klasse	personell	sehr gute Erfahrungen
Kooperation mit „Villa Winter“	Unvorhersehbarkeit betreffend Zuweisung neuer Schüler*innen, hoher Planungsbedarf	personell	sehr gute Erfahrungen / 1 zusätzliche Stelle im Bereich Integration als Bindeglied zwischen Villa Winter und MS Röd/, dabei Berücksichtigung von Kontinuität & Eignung



MS Röd
GS Gais
GS Uttenheim
GS Oberwielenbach
GS Percha

Bruneck I
Brunico I

Sprach- und Leseförderung	Unterstützung von Schüler*innen mit Migrationshintergrund und leseschwache Schüler*innen	personell	neu eingeschriebene Schüler*innen mit Migrationshintergrund werden abhängig von den ermittelten Kompetenzen differenziert gefördert und erhalten bei Bedarf zusätzliche Förderstunden.
Umgang mit Verhaltensauffälligkeiten & Unterstützung von Schüler*innen	Prävention von Schulphobie bzw. Ablehnung, Beratung, Entlastung von LP und Klassen	personell	Einstellung einer/eines Sozialpädagogin/eines Sozialpädagogen im Ausmaß von 33 Wochenstunden
Beratung von Schüler*innen, Eltern und Lehrpersonen	Prävention und Intervention bei verschiedenen Schwierigkeiten	personell und finanziell	Beauftragung von Lehrpersonen mit entsprechenden Zusatzqualifikationen für Beratungsdienste im Rahmen des ZIB-Angebotes, zudem ansprechende Ausstattung des ZIB-Raumes
Ausstattung MS	Erneuerung der digitalen Medien, Ersatz einiger Maschinen in den Technikräumen	finanziell	Ersatz für die Projektoren, z. B. durch Monitore bzw. Clevertouch-Bildschirme, einige Maschinen in den Technikräumen entsprechen nicht den aktuellen Sicherheitsbestimmungen
Gestaltung der neuen GS Gais	Neubau der GS Gais	finanziell	Bestandsanpassung Bibliothek, Küche und Kunstraum, weitere kleinere Optimierungsmaßnahmen
Ausstattung GS	Ausstattung der Klassen mit Leinwand, Beamer und Laptop sowie Internetanschluss	finanziell	Aufbau und Optimierung einer Grundausstattung pro Klasse



MS Röd
GS Gais
GS Uttenheim
GS Oberwielenbach
GS Percha

Bruneck I
Brunico I

Inklusion	Unvorhersehbarkeit betreffend Zuweisung	finanziell & personell	Optimierungsmaßnahmen
GS Percha: "Settimana Azzurra"	mehrtägiger Sprachaufenthalt	finanziell & personell	bewährtes Projekt
Frühförderung in der Grundschule	Früherkennung und Prävention von Lernschwierigkeiten	personell	sehr gute Erfahrungen
Gleitende Eintrittszeit an der GS Gais	ruhiger und entspannter Eintritt in den Unterricht	personell	großes Interesse, positive Erfahrungen

Teil C – So handeln wir

1. Organisationsmappe

Darin sind alle schulrelevanten Unterlagen enthalten, wobei folgende Kategorien definiert werden:

- ⇒ Curricula der Fächer und Fachbereiche
- ⇒ Interne Bestimmungen
- ⇒ Tätigkeitspläne

Die Dokumente finden Sie unter [diesem LINK](#).